

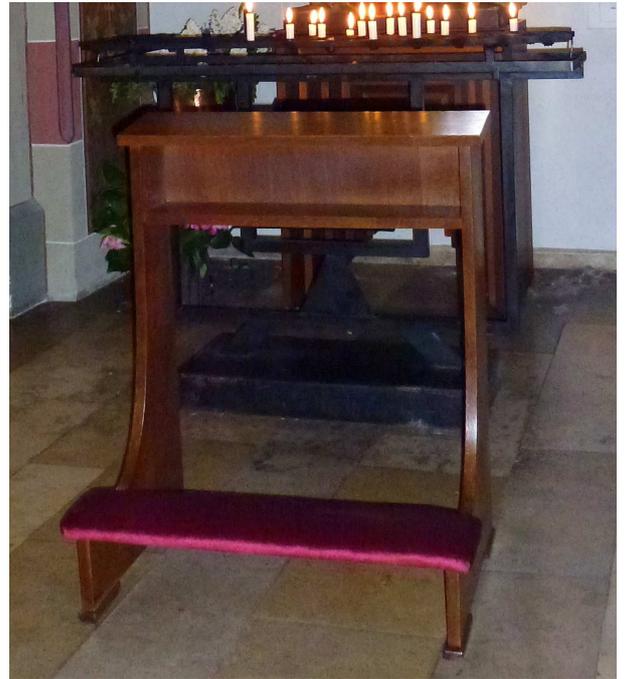
Pastor Helmut Kassner: Betschemel

Der verloren geglaubte Betschemel ist wieder da!

Herrn Pastor H. Kassner von seiner Heimatgemeinde St. Michael in Wanne-Eickel zur Priesterweihe 1952 geschenkt, begleitete ihn diese Kniebank durch die vielen Stationen seines priesterlichen Wirkens:

Walburgisschule in Menden, St. Josef in Gelsenkirchen-Ückendorf, St. Johann-Baptist in Plettenberg -Eiringhausen, St. Matthäus in Altena bis nach St. Augustinus in Essen Frohnhausen, wo er bis zu seinem Ruhestand 1997 pastoral tätig war.

Sein Betschemel -äußeres Zeichen seiner Spiritualität, aber auch gleichzeitig der rote Faden seiner Predigt anlässlich seines Diamantenen Priesterjubiläums - , war verloren gegangen. Herr Hartung von seiner früheren Pfarrei gelang es, in den Kellerräumen von St .Augustinus den Betschemel aufzufinden. Herr Pastor H. Kassner ließ ihn restaurieren und aufmöbeln. Er steht nun vor dem Marienaltar zur Schmerzhaften Mutter (Pietà) am Eingang des Mauritiusdoms Hattingen-Niederwenigern und lädt zum Gebet ein.



Foto/Text:J.Hagelüken